

Leitungswechsel in der AG UFA

Die Arbeitsgruppe UFA verabschiedet sich von ihrem langjährigen Vorsitzenden, Bezirksapostel i.R. Armin Brinkmann (Foto: NAKI)

Zürich. Seit dem letzten Montag hat die Arbeitsgruppe „Unterweisung für Amtsträger“ (kirchenintern AG UFA abgekürzt) einen neuen Vorsitzenden: Apostel Philipp Burren aus der Schweiz. Bezirksapostel in Ruhe Armin Brinkmann, der die AG UFA seit ihrer Neugründung im Januar 2011 geleitet hatte, wurde auch aus dieser Projektgruppenarbeit verabschiedet. Neuer Mitarbeiter innerhalb der Gruppe ist Bischof Ralph Wittich aus Thüringen.

Am 15. und 16. Dezember 2014 war die AG UFA zu ihrer letzten Besprechung des Jahres nach Dortmund gekommen. Im Auftrag der Koordinierungsgruppe übernahmen der zuständige Referent Bezirksapostel Rainer Storck zunächst die Verabschiedung von Armin Brinkmann. Im Auftrag des Stammapostels dankte er ihm für die jahrelange, intensive Arbeit. Zugleich wünschte er dem neuen Leiter Apostel Philipp Burren viel Erfolg und Gottes Segen bei der zukünftigen Arbeit. Apostel Burren ist ebenfalls langjähriges Mitglied. Bischof Ralph Wittich aus Thüringen wurde als neues Mitglied im Kreis der Arbeitsgruppe herzlich willkommen geheißen.

Fortbildungsangebote für Amtsträger

Die AG UFA erarbeitet im Auftrag der Kirchenleitung Fortbildungsangebote für Amtsträger. Diese bewegen sich in dem durch die Bezirksapostelversammlung festgelegten Rahmen des im deutschsprachigen Raum eingeführten Fachberatersystems Fortbildung. Sie sollen nach und nach auch weltweit Verwendung finden, denn ab 2015 sollen schrittweise weitere Sprachräume hinzukommen. Zurzeit gehören der Arbeitsgruppe „Unterweisung für Amtsträger“

die Apostel Philipp Burren (Leitung) und Jens Lindemann sowie die Bischöfe Manfred Bruns (Projektmanager), Georg Kaltschmitt und Ralph Wittich an.

18. Dezember 2014

